

GEMEINDEBLATT

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN
IM HEGAU



Duchtlingen



Schlatt a. R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

60. Jahrgang

40. Kalenderwoche

Donnerstag, 2. Oktober 2025

Nummer 40

Bald ist Bücherflohmarkt

Bücherannahme am 3. und 5. Oktober um 17 Uhr

Hilzingen. Für den Bücherflohmarkt werden wieder gerne Bücher angenommen, um sie an Kirchweih zugunsten des Museumsvereins zu verkaufen. Nur Bücher, die nach 2010 erschienen sind, können angenommen werden, ältere leider nicht, denn sie sind nicht verkäuflich. Am Sonntag ist das Bürger- und Bauernmuseum geöffnet und kann besichtigt werden. Der Museumsverein lädt zu einem spannenden Ausflug in die Geschichte ein. Es erwarten den

Besucher interessante und liebevoll zusammengestellte Gegenstände und Räumlichkeiten. Zugänglich ist die Dauerausstellung im Küferhaus, in der Remise wird der Bücherflohmarkt aufgebaut, aber die Bauernkriegsausstellung ist erreichbar.

Im Museumscafé erwartet die Besucher ein Team vom Museumsverein mit Kaffee und Kuchen und freut sich auf regen Besuch. Es ist am Sonntag, 5. Oktober, von 14 bis 17 Uhr geöffnet

Männerchor Riedheim Frühschoppen

Riedheim. Der Männerchor Riedheim lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde herzlich zum Frühschoppen im Turmstüble ein. Gerne können ein paar gesellige Stunden im urigen Ambiente der Burg zu Riedheim genossen werden. Der Männerchor Riedheim freut sich auf zahlreiches Kommen am Sonntag, 5. Oktober, von 11 bis 15 Uhr.

VdK Stammtisch

Hegau. Der VdK Ortsverband Oberer Hegau veranstaltet am Mittwoch, 15. Oktober, um 17 Uhr einen Stammtisch, mit dem Thema »Wohnberatung« im Gasthaus Mägdeberg, von Rost Straße 34 in Mühlhausen/Ehingen. Referent ist KSR Herr Fuchs. Mitglieder, Freunde und Interessierte sind herzlich willkommen.

Herbstkonzert

Musikverein Weiterdingen lädt ein



Weiterdingen. Der Musikverein Weiterdingen lädt herzlich zum diesjährigen Herbstkonzert ein. Am Samstag, 11. Oktober, verwandelt sich die Wiesentalhalle Weiterdingen in einen festlichen Konzertsaal voller Musik und Atmosphäre.

Der Einlass beginnt um 19 Uhr, Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Die Musikerinnen und Musiker haben ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das mit

vielen bekannten Melodien begeistert - von mitreißender Filmmusik bis hin zu beliebten Klassikern aus der Welt der Musik. Damit ist ein unterhaltsamer Abend für Jung und Alt garantiert.

Der Musikverein freut sich darauf, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen stimmungsvollen Konzertabend zu erleben. Der Eintritt beträgt 7 Euro.

Der Bürgertreff lädt ein

Initiative ZUSAMMENKUNFT trifft sich am 10. Oktober

Hilzingen. Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger jeden Alters zum Bürgertreff der Mensa der Peter-Thumb-Schule am Freitag, 10. Oktober, von 15 bis 17 Uhr.

In geselliger Runde können Bürgerinnen und Bürger bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch kommen, sich zum Spielen zusammentun oder kreativ werden, natürlich kostenlos (über eine kleine Spende freut sich die Initiative). Auch eine Zeitschriftenbörse bietet sich zum Austausch an, alles in lockerer Atmosphäre. Einfach mal reinschauen. Für alle die gern tanzen gibt es dieses Mal ein besonderes Angebot im Anschluss an den Bürgertreff. Man kann

sich auf internationale Tanzmusik, Bewegung und Leichtigkeit freuen. Getanzt wird vorwiegend im Kreis mit einfachen Choreographien - kein Paartanz. Wenn möglich, bitte leichtes Schuhwerk mitbringen. Tanzkenntnisse sind nicht erforderlich. Bei Interesse kann die Tanzrunde einmal monatlich stattfinden. Nähere Auskunft erteilt die Tanzleiterin Christiane Ritter, Tel. 07731 61512.



Unsere Jubilare

04. Oktober 2025
 ■ 70 Jahre: **Gudrun Janik**, Am Berg 1, Binningen
 06. Oktober 2025
 ■ 75 Jahre: **Gabriele Neier-Kaz**, Hauptstr. 61, Hilzingen
 ■ 70 Jahre: **Herbert Rottinger**, Breitestr. 28, Hilzingen
 ■ 70 Jahre: **Ursula Mohr**, Kosbühlstr. 5, Weiterdingen

Apotheken-Notdienst

- Fr 03.10.**
 ■ Christophorus-Apotheke Engen, Bahnhofstr. 3
Sa 04.10.
 ■ Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
So 05.10.
 ■ Hof-Apotheke Donaueschingen, Karlstr. 40
Mo 06.10.
 ■ Marien-Apotheke Singen, Rielasinger Str. 172
Di 07.10.
 ■ Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40
Mi 08.10.
 ■ Kloster-Apotheke Jestetten, Saarstr. 6
Do 09.10.
 ■ Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
Fr 10.10.
 ■ Stadt-Apotheke Tengen, Marktstr. 7

Angaben ohne Gewähr. Tagesaktuelle Auskünfte zum jeweiligen Apotheken-Notdienst erhalten Sie aus dem Festnetz kostenlos über Telefon 0800/0022833.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- 4 Stück Sommerreifen für Mitsubishi, Größe 175/55 R 15, Tel. 0170 3686936
- Esstisch, schwarz, Höhe 0,9m, Breite 1,8m, Tiefe 0,75m, Tel. 0170 3686936
- Rosmarinpflanze, Höhe 2,2m, Breite 0,8m, zum selbst ausgraben, Tel. 07731 5910921
- 1 Teichfilter mit Pumpe, 1 Luftentfeuchter, 1 Hundegitter fürs Auto, Tel. 07731 64520
- 1 Komposter, Höhe 80 cm, Breite 60 cm, Tel. 07739 1406



Abfuhrtermine

- | | |
|-----------------|-------------|
| ■ Mi 01.10.2025 | Restmüll |
| ■ Do 02.10.2025 | Gelber Sack |
| ■ Fr 10.10.2025 | Biomüll |

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, www.mzv-hegau.de.

Kirchweih- und Erntedankfest

Kehrmaschine im Kernort Hilzingen unterwegs

Hilzingen. In den frühen Morgenstunden des Donnerstag, 16. Oktober fährt eine Kehrmaschine durch den Kernort Hilzingen. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge bereits am Mittwoch Abend, 15. Oktober 2025, soweit möglich nicht auf der Straße zu parken, damit das Kehrergebnis so gut als möglich ausfällt. Herabgefallenes Laub

kann von den öffentlichen Gehwegen auf die Straße gekehrt werden, damit die Kehrmaschine dieses Laub aufnehmen kann. Die Kehrmaschine wird auch nochmals am Dienstag, den 21. Oktober nach den Kirchweihfeierlichkeiten entlang der Hauptstraße zum Einsatz kommen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Kostenlose Energieberatung

Angebot der Energieagentur am 13. Oktober

Hegau. Weniger Energie verschwenden, Ressourcen sinnvoll nutzen, das Klima schonen: Auch im Eigenheim lässt sich viel Energie sparen. Je nach Gebäude gibt es unterschiedliche Möglichkeiten und Einsparpotenziale. Wenn eine Sanierung oder ein Heizungstausch anstehen, kann eine Beratung inklusive Hinweis auf Fördermittel eine hilfreiche Unterstützung sein. Eine Starthilfe für die eigene Energiewende ist die kostenlose Erstberatung. Im Rathaus in Hilzingen findet der nächste Termin am Montag, 13.

Oktober, nachmittags (15:15 bis 17 Uhr) statt. Diese kostenlose Beratung durch die Energieagentur Kreis Konstanz gGmbH zeigt anbieterunabhängig und individuell, wie mit welchen Maßnahmen und mit welchen Verhaltensänderungen gezielt Energie eingespart werden kann, ohne auf den gewohnten Komfort verzichten zu müssen. Interessenten melden sich bitte bei der Energieagentur Kreis Konstanz (info@ea-kn.de bzw. telefonisch 07732-939 1234 (Mo bis Fr, 8:30 bis 11:30 Uhr), um einen Termin auszumachen.

Freiwillige Feuerwehr

Probenplan KW 40

Dienstag, 07.10.2025, Atemschutzstrecke Schaffhausen

Hilzingen

Montag, 06.10.2025, Probe, 19.30 Uhr

Schlatt am Randen

Montag, 06.10.2025, Probe, 19.45 Uhr

Riedheim

Freitag, 03.10. - Sonntag, 05.10.2025, Ausflug
 Donnerstag, 09.10.2025, Probe, 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr

Mittwoch, 08.10.2025, Probe, 18.30 Uhr

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40, 78234 Engen

Telefon: 0 77 33 996 594-5660

Fax: 0 77 33 996 594-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Aus der Sitzung des Gemeinderates am 23. September 2025

- Der Gemeinderat beschloss - auch mit Blick auf die Ergebnisse der Beratungen zur Haushaltskonsolidierung - die Höhe der Elternbeiträge für die Schulferienbetreuung an der Gemeinschaftsschule Hilzingen ab dem Schuljahr 2025/2026 auf 55 Euro pro Woche pro Kind und ab dem Schuljahr 2026/2027 auf 60 Euro pro Woche pro Kind zu erhöhen.

- Gemäß § 9 der Feuerwehrsatzung vom 14.01.2025 kann der Gemeinderat auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses Personen, die sich um das örtliche Feuerwehrwesen besondere Verdienste erworben oder zur Förderung des Brandschutzes wesentlich beigetragen haben, sowie Feuerwehrangehörige, die mindestens 25 Jahre der Gemeindefeuerwehr angehört haben, die Eigenschaft als Ehrenmitglied verleihen.

Auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses beschloss der Gemeinderat, Herrn Oberlöschmeister Tobias Springmann, seit September 1997 (mit Unterbrechung) bei der Abteilung Hilzingen und Herrn Oberlöschmeister Michael Dosch seit Januar 1988 (mit Unterbrechung) bei der Abteilung Weiterdingen die Ehrenmitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen zu verleihen.

Ebenso kann der Gemeinderat auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses bewährten Feuerwehr- und Abteilungskommandanten nach Beendigung ihrer Amtszeit die Eigenschaft als Ehrenkommandant (Feuerwehrkommandant nach einer mindestens 10-jährigen Amtszeit; Abteilungskommandant nach einer mindestens 15-jährigen Amtszeit) verleihen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, Herrn Hauptbrandmeister Jean-Pierre Müller die Eigenschaft als Ehrenkommandant zu verleihen. Er ist seit Januar 2001 aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hilzingen und hat nun nach 12 Jahren sein Amt als Kommandant der Gesamtwehr Hilzingen niedergelegt.

Die entsprechenden Ehrungen sollen am Ehrungsabend der Freiwilligen Feuerwehr am 22. November 2025 vorgenommen werden.

- Der Gemeinderat beschloss, die Preise aus den bestehenden Pachtverträgen für die Ackerflächen ab dem frühestmöglichen Zeitpunkt jeweils um 15 % zu erhöhen und die Verwaltung damit zu beauftragen, diese Erhöhung entsprechend den rechtlichen Vorgaben umzusetzen.

Entwicklungsprogramm ländl. Raum

Sprechstunden im Oktober zur LEADER-Projektförderung

In regelmäßigen Abständen veröffentlicht die LEADER-Aktionsgruppe Projektauf-rufe, in denen sich Unternehmen, Vereine, Gemeinden und Privatpersonen für attraktive Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms LEADER bewerben können.

Hegau. Unterstützt werden können unterschiedlichste Projektvorhaben, welche die regionale Entwicklung am Westlichen Bodensee nachhaltig stärken. Erste Beispiele ausgewählter Projekte findet man auf der Website unter LEADER-Förderung | LEADER Projekte. Eine Übersicht aller Gemeinden, welche die LEADER-Gebietskulisse Westlicher Bodensee bilden, finden Sie auf unserer Website (www.leader-westlicher-bodensee.de).

LEADER eröffnet vielfältige Möglichkeiten, um den Ländlichen Raum gemeinsam weiterzuentwickeln. Gerne möchte das Regionalmanagement der LEADER-Aktionsgruppe Westlicher Bodensee diese vor Ort in den Gemeinden näherbringen. Die offene Sprechstunde bietet

die Gelegenheit, direkt mit den beiden Regionalmanagerinnen, Sandra Gerspacher und Lena Wenzel, ins Gespräch zu kommen und eigene Ideen oder Fragen einzubringen. Interessierte können hier unverbindlich erfahren, welche Möglichkeiten das LEADER-Programm eröffnet und wie aus einer ersten Idee ein förderfähiges Projekt werden kann.

Das Angebot richtet sich an alle, die Lust haben, die Region Westlicher Bodensee aktiv mitzugestalten. Wer möchte, kann so unkompliziert einen ersten Schritt gehen und gemeinsam mit der Geschäftsstelle Möglichkeiten einer LEADER-Förderung ausloten.

»Nachdem wir Ende Mai/Anfang Juni bereits in vier der insgesamt 26 Gemeinden unseres Aktionsgebiets im Rahmen dieses niedrigschwelligen Formats zu Gast sein durften und interessante Gespräche geführt haben, sind wir gespannt welche spannenden Projektideen und anregenden Fragen uns diesen Herbst erwarten«, sagt Regionalmanagerin Lena Wenzel. Bürgermeister Holger Mayer, 1. Vorsitzender des Vereins LEA-

DER Westlicher Bodensee e.V., ergänzt: »Wir möchten uns herzlich bei den jeweiligen Rathauspitzen bedanken, dass uns auch für dieses Format Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden können und sich LEADER am Westlichen Bodensee somit direkt und unkompliziert bei den Bürgerinnen und Bürgern vorstellen kann«.

Die offenen Sprechstunden vor Ort finden in Räumen des Rathauses der jeweiligen Gemeinde statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Der Start für den nächsten LEADER-Projektauf-ruf ist für Mon-

tag, 20. Oktober, geplant. Ab diesem Datum werden auf der Website unter dem Reiter LEADER-Förderungen | Förderauf-rufe LEADER die Rahmenbedingungen des fünften LEADER-Projektauf-rufes (Dauer des Aufrufes, Höhe des ausgerufenen Budgets, etc.) veröffentlicht sein.

Gern steht das Regionalmanagement bereits jetzt für individuelle Beratungstermine zur Verfügung. Projektbewerbungen können laufend vorbereitet werden, ganz unabhängig davon, ob gerade ein Projektauf-ruf läuft.

LEADER-Projektförderung

Sprechstunden und Beratungen

Interessierte können die beiden Regionalmanagerinnen zu folgenden Terminen antreffen:

Rathaus Owingen (Kleiner Saal): Montag, 13. Oktober, von 16 bis 18 Uhr

Rathaus Öhningen: Donnerstag, 16. Oktober, von 16 bis 18 Uhr

Rathaus Engen (Trauzimmer): Montag, 20. Oktober, von 9 bis 12 Uhr

Rathaus Hohenfels: Mittwoch, 29. Oktober, von 16 bis 18 Uhr

BLHV Landseniorenrat Impulsvortrag »Demenz«

Hegau. Der Landseniorenverband lädt am Donnerstag, 23. Oktober, um 14 Uhr in das Gasthaus Adler nach Mühlingen ein. Diesmal mit einem Impulsvortrag mit dem Thema »Lässt sich einer Demenz vorbeugen«. Referentin: Dr. Andrea Oppermann, Dipl. Sozialpädagogin. Nach dem Vortrag gibt es auch Zeit für Fragen. Der Nachmittag wird gemütlich ausklingen mit dem traditionellen Schlachtplattenessen. Interessierte Teilnehmer werden um Anmeldung bis spätestens Samstag, 18. Oktober, bei Ewald Nübel unter der Telefonnummer 07771 9199519 wird gebeten.



Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Holger Mayer oder sein Vertreter im Amt.
Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.
Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de senden.
Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlags-GmbH, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/99 65 94-56 60, Fax 0 77 33/99 65 94-56 90, E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kein Amtsblatt erhalten? Tel. 0 75 31/ 99 94 44 4 (Ortstarif)

Die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler der Christlichen Schule im Hegau.
Bild: Schule

»Weil Tiger keine Affen sind«

Einschulungsfeier an der Christlichen Schule im Hegau

Hegau. Unter dem Motto »Weil Tiger keine Affen sind!« wurden am Freitag, 19. September, die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler in die Lernlandschaft 1 der Grundschule an der Christlichen Schule im Hegau aufgenommen. Das Motto machte deutlich: Jeder Mensch ist begabt, talentiert und besonders - auf seine ganz eigene, erstaunliche Art und Weise. Die Feier begann in entspannter Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen für die Familien, bevor die eigentliche Aufnahme der Kinder startete.

»Jeder Mensch ist begabt«

Die Schulleitung erinnerte in ihrer Begrüßung an Worte aus Psalm 121: »Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat ... Auf all deinen Wegen wird er dich beschützen - jetzt und in aller Zukunft!«. So wurden Eltern und Kinder eingeladen, auf Gott zu vertrauen: Auf dem neuen Weg ist niemand allein - Gott geht an ihrer Seite. Zugleich ist dieser Psalm das Schuljahresmotto der Schule. Für einen sehr schönen musika-

lischen Moment sorgte das Grundschulteam mit dem Lied »Wir wünschen dir Liebe ...«, das den Kindern Zuversicht und Freude für ihren Start in die Schule zusprach.

Im Mittelpunkt stand anschließend die Aufnahme der neuen Schülerinnen und Schüler in die Lernlandschaft 1. Die Lerngruppenlehrerinnen Anneli Grüninger, Johanna Schorre und Carina Sautter nahmen die Kinder mit einer Sonnenblume in Empfang und im Anschluss erlebten die Kinder ihre erste Unterrichtsstunde, während die Eltern in die Lernplattform der Schule eingeführt wurden.

Das Team der Christlichen Schule im Hegau freut sich über die neuen Schülerinnen und Schüler und wünscht ihnen einen fröhlichen und gesegneten und Start ins Schulleben.

Kontakt für Rückfragen: Die Christliche Schule im Hegau ist eine Gemeinschaftsschule mit den Jahrgängen 1 bis 13 und den Abschlüssen: Mittlere Reife und Hauptschulabschluss und Abitur.

Infos zu den Schulplätzen findet man unter www.cs-bodensee.de und unter der Telefonnummer 07731 187180.

Tradition und Fortschritt



Die Gemeinde Hilzingen sucht zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter/innen (m/w/d)

an der Peter-Thumb-Schule (GMS) Hilzingen für die Betreuung der Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe 1 (5. - 10. Klasse) jeweils von Dienstag bis Donnerstag von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr.

Weitere Informationen zur Gemeinde Hilzingen und auch zur Peter-Thumb-Schule Hilzingen finden Sie auf der Homepage www.hilzingen.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bis spätestens 29. Oktober 2025 an die Gemeinde Hilzingen, Hauptamt, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder an gemeinde@hilzingen.de senden können.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie von Hauptamtsleiter Markus Wannemacher unter der Telefonnummer 07731/ 38 09-22 oder von Herrn Markus Weber unter der Telefonnummer 07731-3809-26.





Seit Beginn des neuen Schuljahres werden die Schülerinnen und Schüler der Peter-Thumb-Schule in Hilzingen von einem neuen Caterer versorgt. Die Firma Maier Catering GmbH aus Stockach übernimmt künftig die Mittagverpflegung. Ebenso versorgt der neue Caterer seit Beginn des neuen Kindergartenjahres auch den Kindergarten Riedheim mit Mittagessen. Um sich selbst ein Bild zu machen, besuchten Bürgermeister Holger Mayer und Hauptamtsleiter Markus Wannemacher gemeinsam die Schule und nahmen am Mittagessen teil. Auf dem Bild (von links): Stellvertreter der Schulleiter Matthias Zimmerlin, Bürgermeister Holger Mayer, Schulleiter Martin Trinkner und Hauptamtsleiter Markus Wannemacher.

Bild: Stadtverwaltung



Entstanden aus einer spontanen Idee organisierten ein paar Mitglieder des Duchtlinger Gemeindeteams am 14. September ein Kirchenhügelfest: ein unkompliziertes Treffen bei und vor der Kirche auf dem schön blühenden Kirchenhügel. Es sind circa 50 DuchtlingerInnen zum Gespräch und sich Kennenlernen gekommen. Sie erlebten miteinander ein paar fröhliche und lebendige Stunden am Sonntagnachmittag. Getränke und ein Buffet aus mitgebrachtem Finger Food sorgten für das leibliche Wohl. Und wer wollte, konnte bei dieser Gelegenheit auch mal auf den Kirchturm steigen und sich das Dorf von oben anschauen. Alles in allem eine gelungene Aktion, die hoffentlich wiederholt werden wird. *Bild: privat*

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montag, 11 Uhr

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40, 78234 Engen

Telefon: 0 77 33 996 594-5660

Fax: 0 77 33 996 594-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Kuren & Wellness



Abano- und Montegrotto Terme (Busreise ab Hegau):

• Fango, Massagen und Thermalbäder

• 10 Tage, 12.10.-21.10.25 / www.growe-reisen.de/kur

• z.B. Hotel Ariston Molino Terme, HP € 1.155,- p.P im DZ

• versch. Hotels in Abano & Montegrotto/ letzte freie Plätze

Growe GmbH, Dorfgärten 2, Gottmadingen, Tel. 07731 – 976 444

E-Mail urlaub@reisebuero-growe.de / www.growe-reisen.de

Tradition und Fortschritt



Die Gemeinde Hilzingen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter für den Bauhof (m/w/d)

in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau / Gärtner.

Die Stelle ist bis zum 01. Oktober 2027 befristet und in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von 35% – 50% zu besetzen.

Idealerweise verfügen Sie über eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung im Bereich Garten- und Landschaftsbau oder als Gärtner.

Wir bieten u.a.:

- ein angenehmes Arbeitsklima in einem engagierten Team
- einen zeitgemäß ausgestatteten Fuhr- und Gerätepark
- eine vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeit
- die Möglichkeit das betriebliche Gesundheitsmanagement zu nutzen
- eine tarifgerechte Vergütung nach den Vorschriften des TVöD mit den üblichen Sozialleistungen
- eine elektronische Zeiterfassung.

Wir erwarten:

- Handwerkliches Geschick
- Ausführung aller anfallenden Gartenpflegearbeiten sowie aller Arbeiten des Garten- und Landschaftsbaus, wie z.B. pflegen und gestalten von öffentlichen Grünflächen (Spielplätze, Sportplätze, Parkanlagen, Friedhöfe, Pflege von Gehölzen, herstellen von Neuanlagen usw.)
- Ihre Aufgaben sind u.a.: Pflanz- und Pflegearbeiten, Baum- und Sträucherschchnitt, Landschaftspflege, Winterdienst.

Ihr Profil:

- Belastbarkeit, selbständiges und verantwortliches Arbeiten
- Teamfähigkeit
- die Bereitschaft auch außerhalb der normalen Dienstzeiten, z.B. im Winterdienst, zu arbeiten
- Führerschein der Klasse B
- idealerweise verfügen Sie auch über Fachkenntnisse in der Baumkontrolle.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 29. Oktober 2025 an die Gemeinde Hilzingen, Hauptamt, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen.

Auskünfte erteilen Ihnen in technischen Fragen Bauhofsleiter Günter Furtwängler Tel. 07731/65647 und in personalrechtlichen Fragen Hauptamtsleiter Markus Wannemacher Tel. 07731/ 38 09-22. Weitere Informationen, auch zur Gemeinde, erhalten Sie unter www.hilzingen.de

Protokoll der Hauptversammlung des Hilzinger Seniorenrats vom 22.09.2025 im Sitzungssaal des Rathauses

Teilnehmer: BM-Vertreterin Andrea Baumann, Stefan Mattes als Leiter Rechnungsamt, Vorsitzender Manfred Hirner, Almuth Stobbe, Gerlinde Frank, Roland Rued, Christiane Ritter, Marianne Guthoff, Doris Brenneisen, Reiner Hatt, Egon Scherer, Gerald Marschner und Gäste

TOP 1 Begrüßung
Der Vorsitzende Manfred Hirner begrüßte BM-Vertreterin Andrea Baumann und alle Anwesenden, die vorliegende Tagesordnung wurde so akzeptiert.

TOP 2 Rückblick durch Manfred Hirner
s. Präsentation.

TOP 3 Kassenbericht
Reiner Hatt stellte den Kassenbericht vor, der startete mit dem

Anfangsbestand von	415,-- €
Einnahmen von	2.883,-- €
Ausgaben von	2.338,-- € und dem
Endbestand	960,-- €

Er schlüsselte die Einnahmen und Ausgaben detailliert auf und stand für Rückfragen zum Bericht zu Verfügung.

TOP 4 Entlastung und Neuwahlen
Stefan Mattes berichtete über das Ergebnis seiner Prüfung des Kassenberichtes und empfahl die Entlastung des Kassenwarts. Andrea Baumann ließ über den Antrag, den Kassenwart und den gesamten Vorstand zu entlasten abstimmen mit dem Ergebnis einer einstimmigen Entlastung. Danach führte sie die notwendigen Neuwahlen durch. Da sich Manfred Hirner nicht mehr als 1. Vorstand zu Verfügung gestellt hat war auch ein neuer 1. Vorsitzender zu wählen. Ergebnis der Wahlen, die alle einstimmig erfolgten:

1. Vorsitzende Gerlinde Frank
 2. Vorsitzender Andreas König
- Als Beisitzer wurden gewählt Almuth Stobbe, Doris Brenneisen, Roland Rüd

Da sich Gerlinde Frank nur für ein Jahr bereit erklärt hatte die Funktion der 1. Vorsitzenden zu übernehmen wurde beschlossen, eine außerordentliche Hauptversammlung einzuberufen um eine entsprechende Satzungsänderung beschließen zu können. Eine Einladung dazu wird separat erfolgen.

TOP 5 Verabschiedungen
Andrea Baumann verabschiedete den langjährigen 1. Vorsitzenden Manfred Hirner mit einem Präsent und dankte ihm für die außerordentliche Leistung und die vielfältigen Initiativen für die Gemeinde Hilzingen.
Manfred Hirner verabschiedete und bedankte sich bei den langjährigen Vorstandsmitgliedern Herbert Zunftmeister, Sylvia Halamoda-Marschner und Gerald Marschner mit jeweils einem Präsent.

TOP 6 Jahresausblick
Manfred Hirner stellte die diversen Ideen und möglichen Projekte vor, intensiv diskutiert wurde die dringende Notwendigkeit eines eigenen Raumes sowohl für den Seniorenrat als auch für die Hilzinger Vereine. Auch den Besuch bestehender Seniorenräte anderer Gemeinden wurde angeregt.

Hilzingen, 24.09.2025,
für das Protokoll: Andreas König

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40, 78234 Engen

Telefon: 0 77 33 996 594-5660

Fax: 0 77 33 996 594-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Anzeige

Herbstmarkt in Gottmadingen

Buntes Markttreiben am Wochenende

Fahrgeschäfte und Krämermarkt erwarten die Besucher

Hegau. Neben nachhaltig und regional produzierten Leckereien und Spezialitäten gibt es auch Bekleidung, Haushalts-, Hobby- und Gebrauchsartikel. Schmuck und Deko, Spielzeug und Accessoires - hier wird bestimmt jeder fündig. Auf dem Rathausplatz wird es ein reichhaltiges Speisenangebot geben.

Kinderflohmarkt beim Alten Rathaus

Auch der Kinderflohmarkt findet wieder statt. Für Kinder bis 16 Jahre besteht die Möglichkeit, ihre altersgerechte Kleidung und Spielzeug auf der Wiese neben dem Alten Rathaus zu verkaufen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig und es werden keine Standgebühren



Auch eine Vielfalt an Fahrgeschäften werden für Vergnügen und Unterhaltung sorgen.
Foto: Archiv Durlacher

erhoben. Vereine und Initiativen informieren über ihre Tätigkeiten. So ist traditionell die Freiwillige Feuerwehr Gottmadingen mit einem Stand beim

Herbstmarkt vertreten und am Sonntag, 5. Oktober, tritt der Musikverein Gottmadingen im Feuerwehrhaus von 11:30 bis 13:30 Uhr auf. Am Sonntag findet um 10.30 Uhr ein Marktgedienst auf dem Platz vor der Sparkasse statt und die Modellbau-Freunde aus Mühlhausen-Ehingen zeigen ihre Anlagen und Miniaturlandschaften im Feuerwehrhaus. Erstmals ist auch die TuS Gottmadingen mit

einem Stand beim Feuerwehrhaus auf dem Herbstmarkt vertreten. Der Gottmadinger Herbstmarkt hat an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Die örtlichen Läden öffnen am Sonntag von 12 bis 17 Uhr.

AUF DIE PLÄTZE, FERTIG, LOS

Der isotonische Durstlöcher

ISO

mit Vitaminen und Mineralien

KALORIENARM

RANDEGGER

ISO

Urtönen-Ordnung

RANDEGGER.DE

Wir stellen aus im Buck bei der Polizei

Schulz



Rollladenbau – Sonnenschutz – Rolltore – Fenster – Türen

Beratung – Lieferung – Montage

Rollläden – Jalousien – Markisen – Rolltore – Insektenschutz
Terrassendächer – Elektroantriebe – Innenbeschattung
Reparatur-Eildienst

78247 Hilzingen • Tel.: 077 31/3 1990 72

Mobil: 01 51/20 29 25 38

E-Mail: schulz-rollsonn@t-online.de

Wir beraten Sie gerne vor Ort!

60 Jahre in Gottmadingen

Mauch

Telefon 01 62 / 84 66 283

Ihr Spezialist für:

Ledergürtel: Rind-, Büffel-, Wasserbüffel-, Bisonleder

Hosenträger: Arbeits-, Handwerker-, Fastnachts-, Seiden-, Themenhosenträger

Tücher: Ernte-, Fastnachts-, Taschentücher

Handschuhe, Filzhüte, Stroh Hüte, Bukles

Sie finden uns beim Rathaus / Bahnhof

Herbstmarkt in Gottmadingen



Samstag, den 4. Oktober 2025
und Sonntag, den 5. Oktober 2025
von 11.00 bis 18.00 Uhr

einkaufen,
bummeln,
erleben ...



Gemeindetag Baden-Württemberg
Kommunaler Landesverband
kreisangehöriger Städte und Gemeinden

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025

Stuttgart im September 2025

Meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktionsträger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle.

Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen.

Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren.

Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie.

Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich.

Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren.

Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne. Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache.

Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind.

Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen.

Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht. Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen. Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen.

Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

In Verantwortung und Verbundenheit,

Ihr

Steffen Jäger



Ehrenamtliche Vormundschaften

Kostenlose Schulungen im November

Das Landratsamt Konstanz sucht Ehrenamtliche für Vormundschaften.

Hegau. Kinder und Jugendliche, die ohne elterliche Fürsorge auskommen müssen, brauchen verlässliche Menschen an ihrer Seite. Die Koordinationsstelle Vormundschaften des Landratsamtes Konstanz startet eine neue Schulungsreihe, die auf die Übernahme einer ehrenamtlichen Vormundschaft vorbereitet. Ab Dienstag, 4. November, finden insgesamt fünf Termine statt, bei denen fundiertes Wissen und notwendige Kompetenzen vermittelt werden, um Kinder und Jugendliche recht-

lich und auch als Coach zu unterstützen. Die Teilnahme ist kostenlos. Die ersten beiden Termine der anstehenden Schulungsreihe zur Vorbereitung einer ehrenamtlichen Vormundschaft finden wie folgt statt: Dienstag, 4. November, 17:30 bis 19:30 Uhr. Thema: Rolle und Aufgaben des Vormunds sowie dessen Rechte und Pflichten; Dienstag, 18. November, 17:30 bis 19:30 Uhr; Thema: Zusammenarbeit mit dem Familiengericht Thema: Mein Mündel und ich. Anmeldung bis zum 20. Oktober per E-Mail (Koordinationsstelle.Vormundschaften@LRAKN.de) oder telefonisch (07531 800-2307 oder -2358).



ÜBERLEBEN IM ZELT

**Jetzt Leben retten und
Menschen schützen. Weltweit.
Mit Ihrer Spende: www.care.de**

IBAN: DE 93 3705 0198 0000 0440 40



care[®]

Die mit dem CARE-Paket

Clubmeisterschaften der Tennis-Jugend

Am Samstag, 20. September, bei strahlendem Sonnenschein und Rekordkulisse

Die Ende Juli wegen starken Regens ausgefallenen Endspiele wurden am Samstag, 20. September, vor zahlreichen Zuschauern und bei schönstem Wetter nachgeholt.

Hilzingen. Bei den U14-Junioren standen sich mit Jacob Schörner, der auch schon als U16-Spieler im Finale stand, und Mark Rieger, der schon mehrmals ein Finale bestritt, zwei erfahrene Kontrahenten gegenüber. Verbissen wurde um jeden Punkt gekämpft, Mark Rieger verstand es immer wieder, sein Gegenüber an der Grundlinie zu halten, so dass er sich im ersten Satz mit 6:4 durchsetzen konnte.

Im zweiten Satz dann zeigte Jacob Schörner sein bewährtes dynamisches Spiel, schickte seinen Kontrahenten von Ecke zu Ecke und sammelte so Punkt um Punkt. Mit 6:3 gewann er den zweiten Satz, so dass ein Match Tiebreak, der bis 10 gespielt wird, über Titelgewinn entscheiden musste.

Jacob Schörner knüpfte an seinen gewonnenen zweiten Satz, erspielte sich gleich eine deutliche Punkteführung, gewann den Match Tiebreak mit 10:4 und konnte so zum ersten Mal den Siegerpokal in Empfang nehmen.

Das U14-Finale bestritt der letztjährige Finalteilnehmer Florian Weigl und Luis Philipp. Beide zeigten ein technisch versiertes und kontrolliertes Tennis. Florian Weigl konnte seine Erfahrungen aus dem letztjährigen Finale ausspielen und erspielte sich mit einem überlegten und druckvollen Tennis einen 6:4 Satz Sieg. Doch stemmte sich Luis Philipp mit couragiertem Spiel gegen die drohende Nie-



Die TennisspielerInnen (vorne von links): Lena Grambach, Maja Guggemos, Florian Weigl, Yannick Dietrich, Nico Häringer und Luis Philipp. (Hinten von links) Mark Rieger, Jugendwart Hermann Rankl und Jacob Schörner.

derlage. Mit druckvollen und überlegten Bällen schickte er sein Gegenüber über den Platz, ließ ihm keine Zeit zum Verschnaufen und gewann überlegt den zweiten Satz mit 6:0. Auch in diesem Finale musste der ungeliebte Match Tiebreak entscheiden.

Beide Finalisten zeigten ihr bestes Tennis, lieferten sich erneut umkämpfte Ballwechsel, doch Luis Philipp bewies die besseren Nerven und verwandelte schließlich den ersten Matchball zum 10:6 im Match Tiebreak.

Ganz neue Gesichter sahen die zahlreichen Zuschauer beim Finale der U14-Juniorinnen. Sowohl Maja Guggemos als auch Lena Grambach haben dieses Jahr zu Saisonbeginn mit vier weiteren Spielerinnen mit dem Tennistraining begonnen und sind bei den diesjährigen Clubmeisterschaften schon für das Finale qualifiziert. Das gab es

noch nie beim TC Hilzingen. Gleich zu Beginn zeigten beide Spielerinnen, wo sie ihre Schwerpunkte setzten; während Lena Grambach mit Kampfeswillen und viel Laufbereitschaft glänzte, stach Maja Guggemos durch technisch variables und dynamisches Spiel hervor. Die Zuschauer sahen ein spannen-

des und abwechslungsreiches Spiel, beide Kontrahentinnen schenkten sich nichts, beide Sätze waren eng umkämpft, und schließlich konnte sich Maja Guggemos mit 6:4 und 6:4 durchsetzen und gleich in ihrem ersten Finale als Siegerin vom Platz gehen.

Beim Finale der U12-Junioren standen sich mit Nico Häringer und Yannick Dietrich zwei Spieler gegenüber, die in den letzten beiden Jahren jeweils schon einmal im Finale standen. Dieses Jahr also ein erstes direktes Aufeinandertreffen.

Nico Häringer begann furios, nutzte die zu kurz geratenen Bälle seines Gegenübers zum Angriff und erarbeitete sich so schnell einen Punktevorsprung bis zum 4:1, eh sich Yannick Dietrich auf seine Kämpferqualitäten besann, zum 3:4 aufholen konnte, aber den ersten Satz doch noch mit 3:6 verlor.

Auch im zweiten Satz zog Nico Häringer sein dynamisches und angriffslustiges Spiel durch und entschied den Satz mit 6:2 für sich, so dass er zur Freude seines Anhangs stolz den Siegerpokal in Empfang nehmen konnte.

Kurioses Spiel

Riedheimer Mannschaften stecken Niederlagen ein

Riedheim. Der SC Weiterdingen schlug **SV Riedheim I** mit 3:2. Der Beginn der Partie wurde vollends verschlafen, was zur Folge hatte, dass der SCW in der 9. Minute bereits mit zwei Toren vorne lag.

Danach hatte der SVR die Partie besser im Griff und sorgte für den Ausgleich. Ruwen Abert schnürte dazu einen Doppelpack (35., 42. Minute).

Nach dem Seitenwechsel wurde ein Elfmeter von Weiterdingen verschossen. Dennoch gelang der Heimmannschaft der Siegtreffer kurz vor Schluss. Der SVR war seit der 70. Minute in Unterzahl.

Ausblick: Samstag, 4. Oktober, um 16 Uhr, Heimspiel gegen Hegauer FV3.

Beim Spiel der **zweiten Mannschaft gegen SV Volkertshausen II** 3:4 sahen die Zuschauer ein kurioses Spiel, das am Schluss noch verloren ging. Der SVR legte fulminant los und lag nach 15 Minuten bereits mit 3:0 in Führung. Durch eine eher unglückliche Aktion gab es eine gelb-rote Karte für die Heimmannschaft. Danach wurde der Spielbetrieb ein anderer. Der SV kam immer besser ins Spiel und erzielte den Siegtreffer in den Schlussminuten, da der SVR ab der 80. Minute auch nur noch zu neunt war. Die beiden Platzverweise beim Gegner hatten keinen Einfluss mehr aufs Spiel.

Ausblick: Sonntag, 5. Oktober, um 10.30 Uhr, Heimspiel gegen Aach-Eigeltingen 3.

Anzeigenannahme

Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice

Jahnstraße 40, 78234 Engen

Telefon: 0 77 33 996 594-5660

Fax: 0 77 33 996 594-5690

E-Mail: info@info-kommunal.de

Erfolgreiche Unternehmerinnen berichten

Frauenwirtschaftstage Baden Württemberg

Vom 15. bis 18. Oktober 2025 bringen die Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg frischen Wind in den Landkreis Konstanz: Mit spannenden Vorträgen, praxisnahen Workshops und wertvollem Networking öffnen sich neue Türen für Frauen und alle Interessierten

Hegau. Erfolgreiche Unternehmerinnen berichten aus erster Hand, eine Expertin zeigt, wie finanzielle Unabhängigkeit gelingt, und ein Kommunikations-Workshop stärkt die Überzeugungskraft im Job und Alltag. Das Beste daran: Alles ist kostenfrei und bietet vielfältige Impulse für jede Lebenslage. Unter dem Motto »Mixed Leadership – Männer und Frauen stark als Team« laden vom 15. bis 18. Oktober die Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg zu inspirierenden Events ein.

Gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen der Städte Radolfzell und Stockach sowie des Landkreises Konstanz, den Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Konstanz und der Agentur für Arbeit entsteht ein vielfältiges Programm: Frauen stärken, Netzwerke knüpfen und persönliche wie berufliche Entwicklung fördern – das steht im Fokus.

Wichtiger denn je

Der Grund, warum solche Initiativen wichtiger denn je sind, zeigt sich in den Zahlen: Frauen verdienen in Deutschland immer noch durchschnittlich 16 Prozent weniger pro Stunde als Männer. Und in Führungspositionen sind Frauen mit knapp 29 Prozent nach wie vor stark unterrepräsentiert.

Los geht es am 15. Oktober bei den Female Business Days im Gründungs- und Innovationszentrum farm in Konstanz. Gleich im Anschluss erwarten

die Besucher weitere spannenden Veranstaltungen. Direkt am 16. Oktober startet ein Online-Vortrag von Dr. Birgit Happel zum Thema »Finanziell selbstbestimmt und unabhängig: Frauen stärken ihre Geldbiografie«. Sie zeigt, wie Frauen ihre finanzielle Zukunft aktiv gestalten und absichern können – eine zentrale Fragestellung angesichts der Einkommens- und Rentenlücken. Am 17. Oktober

belli Dick (Wohnparc Stumpf, Stockach) spricht über die Chancen und Herausforderungen einer Doppelspitze. Lena Hügel (ZABELDruck GmbH, Radolfzell) berichtet von Herausforderungen bei der Übernahme eines Familienbetriebs, der 2024 zum »Drucker des Jahres« gekürt wurde. Sandra Welsch-Fischer (Manfred Welsch GmbH, Stockach) erzählt von ihrem Weg in die Nachfolge in einer

reich vertreten – Klarheit, innere Sicherheit und Überzeugungskraft gewinnen“. Hier lernen die Teilnehmenden, wie sie selbstbewusst und souverän sowohl im Beruf als auch privat auftreten.

»Mit den Veranstaltungen wollen wir Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen inspirieren, stärken und ihnen praxisnahe Impulse für ihre persönliche und berufliche Ent-



dreht sich im Radolfzeller Innovationszentrum RIZ alles um »Frauen in der Nachfolge: Neue Perspektiven für Unternehmen«.

Wie sind Beruf und Familie vereinbar?

Themen wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, die Führungsrolle der jungen Generation, aktuelle Wirtschaftstrends und nachhaltige Strategien werden ebenso behandelt wie persönliche Erfahrungen. Unternehmerinnen aus der Region teilen spannende Einblicke: Isa-

männerdominierten Branche. Und Fleurine Bihler (RIZ) gibt wertvolle Tipps zur Vorbereitung auf die Unternehmensnachfolge.

Im Anschluss gibt es eine Gesprächsrunde zum Austausch, bei der alle Teilnehmenden Fragen stellen und voneinander lernen können.

Austausch und Informationen

Der Abschluss am 18. Oktober findet im Bürgerhaus Adler-Post in Stockach statt: Trainerin Gabi Eckert leitet den Workshop »Die eigenen Interessen erfolg-

wicklung mitgeben«, betonen die Veranstalterinnen.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen unter: <https://www.konstanz.farm/femalebusinessdays/>.

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Montag, 11 Uhr

Takeda zu Besuch

An der Peter-Thumb Gemeinschaftsschule wurden Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt

Hilzingen. Am 16. September besuchte eine Delegation von Takeda die Stufe acht an der Peter-Thumb Gemeinschaftsschule in Hilzingen.

Takeda ist ein patientenorientiertes, innovatives und global führendes biopharmazeutisches Unternehmen.

Einen ganzen Schultag lang standen spannende Themen rund um Ausbildung, in Bereichen wie Wirtschaftsinformatik, Elektrotechnik, Pharmatechnik, Mechanik, Laborarbeit, Automatisierung und Logistik, sowie Fortbildung, Stärkenfindung und Berufsorientierung im Mittelpunkt.

Die Schülerinnen und Schüler erfuhren aus erster Hand, welche Ausbildungsmöglichkeiten Takeda bietet und wie das Unternehmen seine Mitarbeitenden in ihrer beruflichen Entwicklung unterstützt.

Besonders hilfreich war der Blick auf die eigenen Fähigkeiten: Die Jugendlichen konnten



Spannende Themen und Infos rund um die Ausbildung bei Takeda standen auf dem Stundenplan.

sich mit ihren Stärken auseinandersetzen und überlegen, wie diese in verschiedenen Berufen eingesetzt werden können.

Der Besuch von Takeda war eine wertvolle Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler, Einblicke in die Arbeitswelt zu er-

halten und konkrete Anregungen für die eigene Berufsorientierung mitzunehmen.



Wie finde ich meine Fähigkeiten heraus? Auch das wurde mit den Schülerinnen und Schülern trainiert.

Bilder: Schule

Versammlung und Vortrag

Kreissenorenrat lädt ein

Hegau. Der Kreissenorenrat Konstanz lädt zur Mitgliederversammlung am 8. Oktober um 14 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes in Konstanz, Benediktinerplatz 1. Im An-

schluss an die Versammlung spricht Frau Prof. Dr. Alexandra Wuttke zum Thema: »Von wegen das lohnt nicht mehr – Psychotherapie mit älteren Menschen.«

Vorschau FC Hilzingen

Samstag, 04.10.2025

D-Junioren	BSV Nordstern Radolfzell -FC Hilzingen, 9 Uhr
D-Junioren	SG Hilzingen-Riedheim II – SG Schwand. Wornd.Neuh. II, 10.30 Uhr, Inpotron-Sportplatz Hilzingen
E-Junioren	Bezirksturnier, 9.30 Uhr – 11 Uhr, Sportplatz Volkertshausen und Tengen
C-Junioren	SG Hilzingen II – SG Tengen-Watterdingen, 13 Uhr Sportplatz Riedheim
C-Junioren	SC Markdorf – SG Hilzingen, 14 Uhr
Herren Kreisliga B	FC Hilzingen II – SV Mühlhausen II, 14 Uhr
Herren Kreisliga A	FC Hilzingen – FSG Zizenhausen-Hi-Ho, 16 Uhr
Frauen Bezirksliga	FC Hilzingen – SG Sauldorf/Meißkirch, 18 Uhr

Sonntag, 05.10.2025

B-Junioren	SG Hilzingen-Gottmadingen-Biet. - SG Reichenau-Waldsiedl, 14.30 Uhr, Inpotron Sportpark
Herren Kreisliga C	TSV Überlingen/Ried III – FC Hilzingen III, 15 Uhr

Evangelische Kirche

Paul-Gerhardt-Gemeinde Hilzingen –
Friederike-Fliedner-Gemeinde Tengen



Pfarramt: Hanfgarten 10, 78247 Hilzingen
Öffnungszeiten:

Montag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Mittwoch von 09:30 bis 12:30 Uhr

Freitag von 09:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindesekretärin: Birgitt Fehrle

Pfarrer: Herr Michael Weber

KGR-Vorsitzende Hilzingen: Frau Bärbel Weigl

KGR-Vorsitzende Tengen: Frau Elke Luckner

Tel. 07731 / 64514 / Fax 07731 / 64517

E-Mail: hilzingen-tengen@kbz.ekiba.de

Donnerstag, 02.10.2025

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert mit einer Andacht von Pfarrer Michael Weber

Sonntag, 05.10.2025

10:30 Uhr Familien- Erntedankgottesdienst

Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Musik: Dr. Wolfram Weber & Ökumenischer Chor Tengen

19:00 Uhr Taizé Andacht

Liturgieteam: Pfarrer Michael Weber / Musik: Ulrike Lohrer

Donnerstag, 09.10.2025

09:30 Uhr Seniorengymnastik I

10:30 Uhr Seniorengymnastik II

15:00 Uhr Café Hereinspaziert

Liebe Gemeinde,

am 5. Oktober feiern wir gemeinsam unserer Familien- und Erntedankgottesdienst, zu dem wir Sie alle herzlich auf den Magdalenenhof einladen. Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch in diesem Jahr unseren Erntedankaltar mit vielen Gaben schmücken, die uns an die Fülle und Dankbarkeit dieser besonderen Zeit erinnern. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei unterstützen und eine Spende für den Erntedankaltar beisteuern. Ihre Gaben können Sie gerne im Vorraum der Kirche ablegen. Unsere Kirche ist tagsüber geöffnet, sodass Sie jederzeit die Möglichkeit haben, Ihre Spende vorbeizubringen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe, und wir freuen uns auf ein schönes gemeinsames Erntedankfest!



Ökumene

IMPULS

An dieser Stelle veröffentlichen wir monatlich im Wechsel zwischen den Seelsorgenden der ev. Kirchengemeinde und der kath. Kirchengemeinde einen Impuls bzw. ein geistliches Wort.

„Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.“ (Ps 34,8)

Liebe Gemeinde, der Michaelistag lenkt unseren Blick auf eine Wirklichkeit, die wir nicht sehen, aber der wir vertrauen dürfen: Gottes Engel. Die Bibel beschreibt sie als Boten, die Gottes Nähe sichtbar machen. Als Helfer, die bewahren, stärken und leiten. Im Erzengel Michael verdichtet sich die Zusage: Gott selbst kämpft für das Gute. Er lässt das Böse nicht das letzte Wort haben. Der Psalm 34 sagt: „Der Engel des HERRN lagert sich um die her ...“ – das ist ein starkes Bild. Es ist nicht von einem einzelnen Engel die Rede, sondern von einem ganzen Lager. Gottes Engel umgeben uns wie ein Heer, das Wache hält, auch wenn wir uns bedroht fühlen. Damit wird nicht versprochen, dass das Leben frei von Gefahren wäre. Aber: Wir sind nicht schutzlos. Wir sind nicht allein. Gerade in unserer Zeit brauchen wir diese Zusage. Wir erleben Kriege in Europa und im Nahen Osten, Terror und Gewalt, wachsende Unsicherheit in unserer Gesellschaft. Viele fragen: Wer hält uns noch? Wer schützt unsere Kinder, wer bewahrt die Zukunft? Der Glaube antwortet: Gott selbst. Seine Engel sind Zeichen und Werkzeuge seines Beistands. Sie treten für das Leben ein, sie stärken die Schwachen, sie bringen Licht ins Dunkel. Engel – das sind manchmal Menschen, die plötzlich an unserer Seite stehen: die Ärztin, die das Richtige tut; der Freund, der zuhört; die Nachbarin, die hilft. Engel – das sind manchmal Worte, die uns unerwartet treffen: ein Bibelwort, das tröstet, ein Lied, das uns Mut macht. Engel – das sind manchmal Kräfte, die uns innerlich tragen: Hoffnung gegen die Angst, Mut gegen die Resignation, Glauben gegen die Verzweiflung. Michaelis erinnert uns: Wir leben nicht in einer Welt ohne Gott. Auch wenn Angst und Dunkelheit groß erscheinen, Gottes Engel sind da. #Michael, der Erzengel, ruft uns in Erinnerung: Das Böse wird nicht siegen. Gott selbst setzt dem Unrecht Grenzen. Er steht auf der Seite derer, die ihm vertrauen. Darum dürfen wir mit Zuversicht sagen: Wir sind umgeben – von Gottes Schutz, von seiner Kraft, von seinen Engeln. Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus. Diese Zusage gilt – damals, heute und für alle Zeit. Amen. (Pfarrer Michael Weber)

Bildungswerk Hilzingen: Schwangerschaftsyoga

In Kooperation mit dem Bildungszentrum Singen
ab 10. Oktober 2025, 5x freitags, jeweils 13.00 – 14.15 Uhr
Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4

Folgetermine: 17.10., 24.10., 07.11., 14.11.2025

Gebühr: 16,00 Euro pro Termin, gesamt: 80,00 Euro

Die Termine können einzeln gebucht werden.

Kursleiterin:

Christine Löhr, Seminarleiterin Yoga

Die Schwangerschaft ist eine ganz besondere Zeit, in der neues und wertvolles Leben

entsteht. Dieser Zeit soll in diesem Kurs ein besonderer Raum gegeben werden.

Schwangerschaftsyoga ist eine ausgezeichnete Vorbereitung auf die Geburt und unterstützt in den unterschiedlichen Schwangerschaftsphasen. Die Übungen sind insbesondere auf Loslassen und Entspannung gerichtet, sollen aber auch den Aufbau von Kraft und bewusstes Atmen fördern. Mithilfe des geübten Atems gestaltet sich die Geburt einfacher.

Schwangerschaftsyoga trägt zusätzlich dazu bei, mit gängigen Schwangerschaftsproblemen wie Verdauungsbeschwerden, hormonell bedingte Verstimmungen oder Geburtsängsten besser klar zu kommen, die eigene Haltung zu verbessern und Verspannungen zu lösen. Eine Geburt erfordert neben Kraft und Flexibilität auch Entspannung und Intuition. Diese Eigenschaften und Qualitäten sollen in diesem Kurs erlernt, geübt und vertieft werden.

Anmeldung bitte bis 2.10. über das Bildungszentrum Singen:
Tel. 07731- 982590, Homepage: www.bildungszentrum-singen.de,
E-Mail: info@bildungszentrum-singen.de

Bildungswerk Hilzingen: Stillvorbereitungskurs

In Kooperation mit dem Bildungszentrum Singen

Montag, 15. Oktober, 9 - 11 Uhr und Donnerstag, 23. Oktober (Partnerabend), 19 - 21. Uhr, Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4; Gebühr: 30 Euro, für Partnerabend zusätzlich 5 Euro; Referentin: Sarah Heydenreich, Stillberaterin (SfG) und Mama von zwei Kindern; Anmeldung bitte bis 8.10. über das Bildungszentrum Singen: Tel. 07731- 982590, Homepage: www.bildungszentrum-singen.de, E-Mail: info@bildungszentrum-singen.de. Thema: Stillen ist etwas ganz Natürliches - und dennoch bedeutet der Stillstart für viele Mütter eine kleine Herausforderung. In diesem Kurs wird es darum gehen, sich gut auf diese besondere Zeit vorzubereiten. Mit hilfreichen Tipps und entsprechendem Hintergrundwissen werden Handlungsoptionen für den Umgang mit den Herausforderungen des Stillens erarbeitet. Denn mit der richtigen Vorbereitung lassen sich viele Schwierigkeiten vermeiden und ein entspannter Start in die Stillzeit mit mehr Sicherheit und Vertrauen ist möglich.

Diese Themen erwarten Sie im Kurs:

- Warum ist Stillen wichtig - für Sie und Ihr Baby?
- Wie zeigt mein Baby, dass es Hunger hat?
- Wie oft und wie lange sollten Sie stillen?
- Wie legen Sie Ihr Baby richtig an?
- Welche Stillpositionen gibt es - und welche passt zu Ihnen?
- Warum ist die erste Stunde nach der Geburt so entscheidend fürs Stillen?
- Wie kann Ihre Partnerin/Ihr Partner Sie beim Stillen unterstützen?

Der Kurs richtet sich an Schwangere ab der 30. Schwangerschaftswoche, die sich auf das Stillen vorbereiten möchten - gerne gemeinsam mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin.

Bildungswerk Hilzingen: Der Lindauer Bote

400 Jahre kaufmännischer Brief- und Warentransport über die Alpen zwischen Lindau und Mailand; Kooperation mit dem Museumsverein Hilzingen; Wann? Samstag, 18. Oktober 2025, 20.00 Uhr im Vortragsraum im Museum, Hauptstr. 36, Hilzingen; Eintritt frei; Referent: Dr. jur. Rose Bilfinger, Konstanz

Vom 15. Jahrhundert bis 1826 transportierten die Botenmänner des Lindauer oder Mailänder Boten Briefe, Gelder und Waren zwischen Mailand und Lindau. Sie geleiteten auch Reisende, wie Johann Wolfgang Goethe, auf ihrem Weg durch das Gebirge über den Splügen-Pass. Ursprünglich eine Einrichtung der Handelskammer Mailand, entwickelte sich der Lindauer/Mailänder Bote zu einer Institution, die beidseits der Alpen durch die Kaufleute Lindaus und Mailands getragen wurde. Es gelang ihm, maßgeblich durch die Unterstützung der Bünde (heutiges Graubünden) den Verdrängungsbestrebungen der Thurn und Taxis'schen Post zu widerstehen. Konsequenzen spiegeln sich in der Unternehmensorganisation, die gegen Ende dieses Botendienstes Ansätze eines Franchising-Unternehmens erkennen lässt. Für die Botendienste brauchte man zuverlässige und »gescheite« Männer, an die hohe Anforderungen gestellt wurden und deren Arbeitsbedingungen hart waren. Dr. jur. Rose Bilfinger, Konstanz, hat die wirtschaftliche Entwicklung und die Geschichte des Lindauer/Mailänder Boten in intensiver und europaweiter Forschung aufgearbeitet. Die Ergebnisse werden demnächst durch das Staatsarchiv Graubünden, Chur/CH, in Buchform publiziert.

Taizégebet



Evangelische Paul-Gerhardt-Kirche

Sonntag, 05.10.2025, 19.00 Uhr

Rufen Sie uns an, für die Seelsorge sind wir - die Seelsorgen-den der evangelischen und katholischen Kirche Hilzingen - erreichbar:

Michael Weber, Pfarrer, Tel. 07731-64514

Albert Striet, Pfarrer, Tel. 0155-618 50 109



Erzdiözese
Freiburg

Römisch - katholische

Kirchengemeinde

Hohenstoffeln - Hilzingen

Mit den Pfarreien: St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter und Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit Filialkirche St. Philippus und Jakobus Schlatt a. R., St. Mauritius Weiterdingen.

Donnerstag, 2. Oktober 2025 Hl. Heilige Schutzengel

19:00 Uhr Riedheim Eucharistiefeier

Z: Pfr. D. Mayer; Gedenken: Peter Mayer (Jahrtag)

Freitag, 3. Oktober 2025 Tag der deutschen Einheit

13:00 Uhr Hilzingen Trauung Luisa-Maria Lier und Fabian Schuhwerk

Z: Dompräbendar T. Gompfer

Sonntag, 5. Oktober 2025 Erntedankfest

9:00 Uhr Weiterdingen Eucharistiefeier

Z: Pfr. D. Mayer

10:30 Uhr Hilzingen Wort-Gottes-Feier

10:30 Uhr Riedheim Eucharistiefeier mit Tauffeier von Moritz Haas

Z: Pfr. A. Striet

Gedenken: Marius Rubis und Bartek Kowalski

Dienstag, 7. Oktober 2025 Hl. Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

16:30 Uhr Binningen Anbetung - **Rendezvous** mit Gott

L: Desiree von Hornstein

19:00 Uhr Duchtlingen Eucharistiefeier; Z: Pfr. D. Mayer

Mittwoch, 8. Oktober 2025

19:00 Uhr Hilzingen Stille Eucharistische Anbetung »ES IST DER HERR«

L: Desiree von Hornstein

Freitag, 10. Oktober 2025

17:00 Uhr Hilzingen Rosenkranzgebet

Samstag, 11. Oktober 2025

11:00 Uhr Hilzingen Tauffeier von Leano Ferreira Russo

19:00 Uhr Binningen Eucharistiefeier am Vorabend

Z: Pfr. D. Mayer

Gedenken: Thekla und Egon Meßmer

Sonntag, 12. Oktober 2025 28. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Duchtlingen Eucharistiefeier Patrozinium

Z: Pfr. A. Striet

Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Ministrantenlager 2025 Von den Ministranten der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen

Von Sonntag, den 07.09.2025 bis zum Donnerstag, den 12.09.2025 machten sich unsere Ministranten und Ministrantinnen mit dem Bus auf die Reise an den Schluchsee im Schwarzwald, wo wir unser diesjähriges Ministrantenlager verbrachten. Unter dem Motto „Zeitreise“ erlebten die Kinder und Jugendlichen fünf Tage voller Abenteuer, Gemeinschaft und sehr viel Spaß. Bereits die Busfahrt sorgte für eine ausgelassene Stimmung. Die Zeit verging wie im Flug und auch der Weg durch den Wald zu unserem Haus garantierte eine gute Zeit. Der Vortrupp hatte das Haus schon startklar gemacht und so stand einer wundervollen Lagerwoche nichts mehr im Wege.

Lageralltag voller Abwechslung

Durch das Motto Zeitreise befanden wir uns auf dem Lager in verschiedenen Epochen, was für Abwechslung und Spannung sorgte. Mit ihren passenden Verkleidungen zauberten die Leiterinnen und Leiter den Kindern jeden Tag ein Lächeln ins Gesicht. Am Sonntag begann unsere Reise in einer längst vergangenen Zeit, dem Mittelalter. Mit der richtigen Musik und Verkleidung wurden die Kinder am Haus mit Kuchen empfangen. Nach einigen Kennenlernspielen wurden die Zimmer bezogen und die Regeln besprochen. Den ersten gemeinsamen Tag ließen wir schließlich mit dem leckeren Abendessen, dank der vielen Salatspenden, und einem gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer ausklingen. Der Montag führte uns in die Welt der goldenen Zwanziger. Am Vormittag wurden die Kinder mit verschiedenen Spielen, wie „Mafia-Werwolf“ und „Wikingerschach“ begeistert. Nachmittags begaben wir uns auf eine spannende Schnitzeljagd im und rund um das Haus herum, dort gab es als Finderlohn einen Film. Diesen haben wir dann am Abend angesehen. Am Dienstag reisten wir in die farbenfrohen 80er Jahre. Bereits vor dem Frühstück wurde der Tag mit dem Frühsport von „Jogging Jenny, Active Alice und LevelUp Lola“ angestimmt. Ein besonderer Höhepunkt war der Gottesdienst mit Dompräbendar Thorsten Gompfer am Nachmittag, deshalb bereiteten die Minis den Gottesdienst vormittags eifrig vor. Es wurden Fürbitten geschrieben und ein Theaterstück eingeübt. Gemeinsam feierten wir anschließend den Gottesdienst mit dem Thema „Berufung“. Danach gab es kreative Workshops und eine spaßige Disco zum Abschluss. Der Mittwoch brachte sportliche Begeisterung mit sich: Wir erinnerten uns an die WM-Jahre 2010 und 2014. Passend dazu stand am Morgen ein Stationslauf mit einem WM-Quiz, Trikot-Memory und vielem mehr auf dem Plan. Mittags gab es natürlich noch die Lager-WM, bei der vier Teams mit ihren selbstgestalteten Trikots um den Sieg kämpften. Abends wurden die Teams mit Medaillen und das Siegerteam mit einem Pokal belohnt. Am Donnerstag hieß es schon wieder Abschied nehmen. Nach unserem letzten gemeinsamen Frühstück packten wir die letzten Sachen zusammen und brachten das Haus auf Vordermann. Danach machten wir uns auf den Weg Richtung Bus und traten die Heimreise nach Hilzingen an.

Eine ganz besondere Lagererfahrung

Das wohl beste Lagerevent war das Spiel Werwolf, welches wir auf dem gesamten Lager spielten. Da es nämlich mittlerweile Tradition ist, dass auf dem Minilager jeden Tag das Spiel „Werwölfe aus dem Dürerwald“ gespielt wird, haben sich die Leiterinnen und Leiter etwas absolut Außergewöhnliches überlegt. Das Spiel Werwolf wurde auf unser Lager heruntergespielt. Jeder bekam am ersten Tag



einen Zettel, auf dem seine Rolle draufstand. Diese Rolle durfte nicht verraten und musste für sich behalten werden. Die Leiterinnen und Leiter waren die Werwölfe, die die Aufgabe hatten, jeden Tag einen oder mehrere Dorfbewohner umzubringen. Nun hatten die Minis, die die Dorfbewohner waren, die Aufgabe herauszufinden, wer die Werwölfe waren. Weitere verschiedene Rolle machten das Spiel knifflig und spannend.

Rückblick und Dank

Was das Ministrantenlager 2025 besonders auszeichnete, war die großartige Stimmung in der gesamten Gruppe. Kinder und Leiter wuchsen zusammen, hatten großartige Erlebnisse und unterstützten sich gegenseitig. Es war deutlich spürbar, wie sehr alle Freude daran hatten Abenteuer zu erleben und Neues auszuprobieren. Das abwechslungsreiche Programm und die vielen kleinen Highlights machten das Lager, wie wir bereits von einigen Kindern gehört haben, zu einer rundum gelungenen Erfahrung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Leiterinnen und Leitern, sowie den vielen Helfern im Hintergrund, die dieses Ministrantenlager ermöglicht haben. Ebenso schätzen wir die ganzen Spenderinnen und Spender, die uns finanziell unterstützt haben. Darüberhinaus danken wir den Eltern für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen. Die Ministrantinnen und Ministranten aus Hilzingen nehmen viele Erinnerungen mit nach Hause: Werwolfspiele in der großen Runde, gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer, köstliches Essen und vor allem das Gefühl gemeinsam eine unvergessliche Zeit erlebt zu haben. Bericht Amy Küchler



Mitteilungen der Römisch-katholischen Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen

Erntedank in Riedheim

Über viele Gaben für das Erntedankfest freuen sich die Verantwortlichen. Die Erntegaben können am Samstag, 04.10.2025 ab 09.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.

Helfer für den Kirchenschmuck gesucht!

Am Freitag, 17.10.2025, ab 13.00 Uhr wird die Kirche St. Peter und Paul für das Erntedank- und Kirchweihfest geschmückt. Wir freuen uns über neue Helfer und Helferinnen, die mit uns die Kirche für das große Fest vorbereiten.

Erntedankspende für Kirchweih

Damit wir den Kirchenschmuck besser planen können, bitten wir Sie die Blumen-, Früchte-, und Gemüsespenden (wie z. B. Kohlköpfe, Zucchini, Kürbis usw.) am Donnerstag, den 16. Oktober zwischen 14.00 und 17.00 Uhr in der Kirche abzugeben. Wir danken im Voraus und freuen uns unserer schönen Kirche wieder eine ganz besondere Atmosphäre zu verleihen.

Frauengemeinschaft Hilzingen - Dünne essen im November

Am Freitag, den 7. November geht es wieder zum leckeren Dünne essen ins Blochenwegle Stübli nach Randegg. Da dort die Platzanzahl begrenzt ist, bitten wir um eine verbindliche Anmeldung bei Rita Fechtig Tel: 07731-63333 oder Monika Riesterer Tel: 07731-184955. Bitte an Bargeld denken, da keine Kartenzahlung möglich ist.

Römisch-katholische Kirchengemeinde Hohenstoffeln-Hilzingen mit den Pfarreien St. Blasius Binningen, St. Gallus Duchtlingen, St. Peter u. Paul Hilzingen, St. Laurentius Riedheim mit der Filialpfarre St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. und St. Mauritius Weiterdingen
Peter-Thumb-Str. 2, 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Albert Striet, Sprechzeiten: Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr mit Anmeldung unter Tel. 0155-618 50 109, Mail: albert.striet@kath-hilzingen.de
Gemeindereferentin Barbara Götz, Tel.: 07731/8605-40, E-Mail: goetz@kath-singen.de

Sekretärinnen: Elisabeth Brütsch, Bianca Moll

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 10.00 – 12.00, Montagnachmittag, 14.30 – 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel. 07731-16710-0 / Fax 07731-16710-29

Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr (in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen;

BIC: SOLADES1ENG; IBAN: DE936925 1445 0005 6278 15

Ensemble »schola8« konzertiert

Abschluss der Erntedankwoche am 26. Oktober

Hilzingen. Der Kirchenchor St. Peter und Paul Hilzingen freut sich, das diesjährige Konzertprogramm um einen musikalischen Leckerbissen bereichern zu können. Bereits zweimal war das achtköpfige a-capella-Ensemble »schola8« schon zu Gast in der Hilzinger Barockkirche. Nun tritt die Gruppe auf Einladung des Kirchenchores St. Peter und Paul erneut im Hilzinger Kleinod auf, diesmal im Rahmen des Konzerts zum Abschluss der Erntedankwoche am 26. Oktober um 17 Uhr.

Das 8-köpfige Ensemble unter der Leitung von Wolfram Lucke wurde 2020 aus Mitgliedern verschiedener Chöre der Region

gegründet. Es hat sich dem Ideal des transparenten, homogenen Chorklages in kleiner Besetzung verschrieben, der auf die Einzelstimmen in Ihrer Individualität aufbaut.

Nach einer ersten Konzertserie in 2022/2023 mit romantischem Schwerpunkt hatte sich das Ensemble in 2024/2025 der Literatur der Renaissance im Kontrapunkt zur Moderne gewidmet. Die Konzertbesucher erwartet ein Querschnitt des Repertoires, der neben Kompositionen der Renaissance und des Barock vor allem Perlen der romantischen Choraliteratur von Bruckner, Mendelssohn und Rheinberger enthält.



Das Ensemble »schola8«.

Bild: privat

Pflegefamilien gesucht

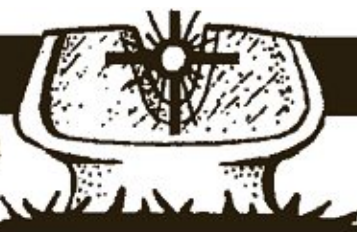
Infoveranstaltung am 9. Oktober in Radolfzell

Im Landkreis Konstanz gibt es immer wieder Kinder und Jugendliche, die kurzfristig oder auf Dauer nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können

Hegau. Um Kindern in solchen Situationen die Möglichkeit zu bieten, gut versorgt und betreut zu werden, sucht das Amt für Kinder, Jugend und Familie fortlaufend Pflegefamilien. Interessierte Paare und Familien kön-

nen sich am Donnerstag, 9. Oktober, um 19 Uhr im Rahmen einer Veranstaltung zum Thema »Pflegekinder und Pflegefamilie« unverbindlich informieren. Interessenten in jeglicher Konstellation sind herzlich eingeladen – egal ob verheiratet, unverheiratet, Patchwork, gleichgeschlechtlich oder alleinstehend. Ort: Behördenzentrum in Radolfzell, Otto-Blesch-Straße 49, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

Liebe Patientinnen und Patienten,

unsere Physiotherapiepraxis in Hilzingen-Riedheim bleibt, entgegen diverser Gerüchte, wie gewohnt geöffnet. Wir sind weiterhin für Sie da und danken für Ihr Vertrauen.

**Ihr Team der
Physiotherapiepraxis
Gisela Renner**

**Praxis für Physiotherapie
GISELA RENNER**



Eduard-Presser-Str. 19a · 78247 Hilzingen-Riedheim
Telefon 0 77 39/8 99 · Telefax 0 77 39/10 49

Wir suchen

für unsere Orth.-Techn.-Meisterin eine
2-3 Zimmer Wohnung in Gottmadingen.

Angebote bitte per E-Mail an bs@shmobil.de

Sanitätshaus Bernhard Schulz GmbH
Robert Gerwig-Str. 5
78244 Gottmadingen



gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich
Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige
per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Sonstiges

Zu verschenken

2 original NABU-Nisthilfen für

Schwalben mit je 2 Nestern z. versch.
Tel. 07733-7189

Vermietungen

Teil-Gewerbehalle in Hilzingen

ab 01.11.25 zu verm., Gewerbegebiet,
55 qm, mit Vorplatz 55 qm, Halle m.
Heizung/WC/Starkstrom u. Telefon-
anschluss, Hallentor 4x4m mit
Schlupftüre, KM 550 €, NK 180 €
(beinhaltet Heizung u. Strom) Preise
+ gesetzl. Mwst., Kautions 3 MM,
info@speicher-mst.de

Ruhige 4 Zi-Whg/78234 Engen/1. OG

117qm Wfl. ab 01.11.2025, inkl. gr.
Balk., EBK, Bad Dusche/Wanne/WC,
Gäste-WC, Kellerraum 13,5qm Nutz-
fläche+Waschküche+Gartennutzung.
KM:1.100€+NK inkl. Heizung:310€ +
Kautions, Autostellplatz:25€. Email:
EF78234@gmx.de

Maisonette-Whg/78187 Leipferdingen

115m² in 3-Parteien MFH, Bj 2016,
Bad-WC,WC,Schüller EBK komplett,
Stellpl., ab 01.01.2026 zu vermieten.
Tel. 0176 6098 58 49

IGLASEREI Qualität,
die sich
auszahlt
KNECHTLE
FENSTERBAU
BAUSCHREINEREI Tel. 077 33/98080

**Care-by-Sauter-
Seniorenbetreuung**

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau
Tel.: 07735 9380 227
info@care-by-sauter.com

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

- **WKS Isoliermonteur**
(gelernt oder angelernt)
- **Rohrisolierer zum Anlernen**
- **Blechner führ Rohr-und
Lüftungsummantelungen**

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.

Schweikart Isolierungen

Riedheimer Straße 2
78247 Hilzingen
Tel. 077 31 - 653 76
Email:
info@schweikart-isolierung.de

Schweikart



**Rohrisolierungen
Brandschutzisolierungen**

Stellenmarkt



Ambulante Kranken- u. Altenpflege

Unser Pflegeteam und das Team rund um die hauswirtschaftliche Betreuung braucht Verstärkung!

Möchten Sie Teil eines kleinen, gut
aufgestellten und motivierten Teams sein?
Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches
Aufgabengebiet.

**Die Einsatzzeiten gestalten wir mit Ihnen
zusammen und flexibel.**

Auch Quereinsteiger sind gerne gesehen.

Rufen Sie an und erfahren Sie mehr.

**07733-6893
07736-98910**



Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein
neues Kinderzentrum.
Bitte helfen Sie mit!

Spendenkonto (IBAN):
DE48 4805 0161 0000 0040 77
Stichwort: KINDGESUND
www.kinder-bethel.de

Bethel

625

Wir suchen eine **Ferienwohnung**
gerne in Gottmadingen übergangsweise
zu mieten.

Angebote bitte per E-Mail an bs@shmobil.de

Sanitätshaus Bernhard Schulz GmbH
Robert Gerwig-Str. 5
78244 Gottmadingen



dier+Jakob



KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen
www.dier-jakob.de 077 31/86 87-25

YOGAStudio

Anne Fikentscher

Neue Yoga Kurse in Radolfzell und Hilzingen

live und online, www.herzenstrasse.de, annefikentscher@gmx.de



Installationen • Kundendienst
Nachtspeicherheizungen • Kabelanschluss
SAT-Anlagen • Antennenbau • Planung und Projektion

Dietmar Mendrok
Mühlenstr. 6 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 00 22 • info@elektro-mendrok.de

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen

Gisi's Sauna Solar Fitness Shop

Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 07731/46485
www.gho.de/sauna-shop

Suchen.Finden.Einziehen.

Gehört zu mir.
SÜDKURIER

M RECHTSANWALT
SVEN MIRIC

Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen !

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

LinkMichel

Volles Brett Comedy!

Programm:
**Jetzt
Hammer
den Salat!**
30 Jahre Link Michel



www.linkmichel.de

24.10.2025 | Fahr-Kantine, Gottmadingen
Beginn: 19.00 Uhr | Einlass: ab 18.30 Uhr
Eintritt 35 € inkl. Essen | Exklusive Getränke
VVK ab 01.08 im Weinhaus Fahr

oder unter: marketing@gerstensack-gottmadingen.de Narrenzunft Gerstensack Gottmadingen e.V.

**SCHWÄBISCHE
COMEDY**



Eselheim „Merlin“

auf dem Denklehof in Engen-Welschingen lädt ein zum

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

Sonntag, 5. Oktober 2025 von
11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

- Informationen über den Verein
- Führungen durch Stall und Gelände
- Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen
- Clown Pepi von 14.00 bis 15.00 Uhr
- Basteltisch, Verkaufsstand und Wettbewerb
- Infostand Rehrettung Hegau-Bodensee
- Infostand Tierrettung



Tilly

Mit dem Auto: bitte Parkplatz bei der Schule, Schulweg 5, in Welschingen benutzen. Ab da fahren kleine Busse ins Eselheim (Shuttle-Dienst).

Mit dem Zug: bis Bahnhof Welschingen-Neuhausen. Zur Haltestelle beim Schulhaus sind es ca. 20 Minuten zu Fuß. Das Eselheim kann auch direkt zu Fuß in ca. 45 Minuten erreicht werden. Der Weg ist ausgeschildert.

Achtung: Benutzen Sie unbedingt unseren Shuttle-Dienst ab dem Schulhaus. Auf dem Hof stehen keine Parkplätze zur Verfügung - Landschaftsschutz!

Weitere Infos auf unserer Webseite.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Esel in Not Team

Esel in Not e.V., Denklehof, D-78234 Engen-Welschingen
Tel.: 07733 5035 888 - eselim@eselinnot.de - www.eselinnot.de

